

SABINE AMSTAD GEWÄHRT «EINBLICK»



Nämlich in ihr handwerklich wie experimentell-kreatives Schaffen und in ihre eigenen sowie in die Arbeitsprozesse ihrer verwendeten Materialien gleichermaßen.

Zeichnungen, Aquarelle, Lithografien mit montierten Ebenen, eine beeindruckende Cyanotypie sowie Leinwände, gestaltet im Dialog mit Schneekristallen und Pigmenten, zeigen auf eindrücklich-faszinierende Weise fließende, strömende, (ver-)laufende Bewegungen und deren kraftvolle Energien.

Insgesamt 31 Werke der Schaffensjahre zwischen 2001 und 2023 stellt die Beckenrieder Künstlerin und Dozentin an der Pädagogischen Hochschule FHNW, Sabine Amstad, in ihrer bereits dritten Werkschau in der Ermitage aus. Bei allen von ihnen ist deren starker Bezug zum Element Wasser, mit dem sie am Vierwaldstättersee aufwuchs, deutlich zu spüren.

Hiervon konnten sich die vielen Besucherinnen und Besucher an der Vernissage am vergangenen Samstagabend «Einblick» verschaffen und können es noch bis zum 14. Mai 2023.



Einführende Worte von Otto Heigold



Bianca Kempe

Sabine Amstad neben ihrer Cyanotypie



Schmelzflüsse



Wolken im Wasser



Faszinierende Kristallblüten



Dorfstrasse 30, 6375 Beckenried
Ausstellung bis zum 14. Mai 2023

Öffnungszeiten:

Samstag 14.00–17.00 Uhr
Sonntag 11.00–17.00 Uhr

Finissage

14. Mai, 15.00 bis 17.00 Uhr

Die Künstlerin im Gespräch mit
Urs Sibler: Sonntag, 7. Mai, 11.00 Uhr

www.kulturverein-ermitage.ch